

FIBAA BERLINER FREIHEIT 20-24 D-53111 BONN

Fach	Dienstleistungsmanagement
Abschluss	Bachelor of Arts (B.A.)
Studiendauer	6 Semester
Studienform	Duales Studium
Hochschule	Berufsakademie Sachsen - Staatliche Studienakademie Riesa
Fakultät/Fachbereich	Staatliche Studienakademie Riesa Am Kutzschenstein 6 01591 Riesa
Kontaktperson	Beratung Studienrichtung Event- und Sportmanagement: Herr Dr. rer. pol. S. Bär, Studienrichtungsleiter Tel.: 03525/ 707 600 soeren.baer@ba-riesa.de Beratung Studienrichtung Handelsmanagement: Frau Dipl.- ÖK. K. Heinzl Studienrichtungsleiterin Tel.: 03525/ 707 581 heinzl@ba-riesa.de
Akkreditiert durch	Foundation for International Business Administration Accreditation (FIBAA)
Datum der Akkreditierung	25./26. November 2010
Dauer der Akkreditierung	26. November 2010 bis Ende Sommersemester 2016
Auflagen	1. Die Bearbeitungszeit für die Bachelor-Arbeit ist von drei Monaten auf acht Wochen zu reduzieren. Die Erfüllung dieser Auflage ist bis zum 28. Februar 2011 nachzuweisen. Die Auflage ist erfüllt. FIBAA-Akkreditierungskommission am 12./13. Mai 2011. 2. Die Vermittlung grundlegender Kenntnisse im Dienstleistungsmanagement ist im Curriculum zu verstärken. Die Erfüllung dieser Auflage ist bis zum 31. August 2011 nachzuweisen. Die Auflage ist erfüllt. FIBAA-Akkreditierungskommission am 30. September 2011.

	<p>3. Inhalte und Bezeichnung der Studienrichtung „Event- und Sportmanagement“ sind einander anzupassen. Die Erfüllung dieser Auflage ist bis zum 31. August 2011 nachzuweisen.</p> <p style="text-align: center;">Die Auflage ist erfüllt. FIBAA-Akkreditierungskommission am 30. September 2011.</p>
Gutachter	<p>Prof. Dr. Hans-Dietrich Haasis Universität Bremen Institut für Seeverkehrswirtschaft und Logistik</p> <p>Prof. Dr. Peter Thuy Internationale Fachhochschule Bad Honnef Professur für Volkswirtschaftslehre und Dienstleistungsmanagement</p> <p>Prof. Dr. Günter Welter Duale Hochschule Baden-Württemberg Mannheim Studiengangsleiter Wirtschaftsinformatik</p> <p>Ulrike Loos DB Netz AG Frankfurt am Main</p> <p>Elisa Hartmann Universität Karlsruhe (TH) Studierende des Wirtschaftsingenieurwesens</p>
Profil des Studienganges	<p>Der Studiengang bietet die beiden Studienrichtungen „Event- und Sportmanagement“ sowie „Handelsmanagement“ an. Er soll den Studierenden fundierte betriebswirtschaftliche Fach- und Methodenkenntnisse innerhalb der existierenden volkswirtschaftlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen sowie vertiefte Spezialkenntnisse im Dienstleistungsmanagement, insbesondere im Event- und Sportmanagement sowie im Handelsmanagement vermitteln. Die Absolventen des Studienganges sollen ihre fachlichen Qualifikationen auf wissenschaftliche Fragestellungen und komplexe Probleme der betrieblichen Praxis anwenden, sie dabei mit anderen Wissensgebieten verknüpfen und Lösungen zielgruppenorientiert kommunizieren können. Dafür sollen sie moderne Informations- und Kommunikationstechnologien nutzen können. Durch die im Rahmen des dualen Studiums erworbene Praxiskompetenz sollen die Absolventen zu einem sofortigen Berufseinstieg in Funktionen auf der Management-Ebene mit einem breiten Einsatzspektrum befähigt werden.</p> <p>Die Absolventen sollen zudem in der Lage sein, ihr Wissen und ihre Kompetenzen kritisch zu reflektieren, bei ihrem Handeln wirtschaftsethische Prinzipien zu berücksichtigen und sich unter sich wandelnden gesellschaftlichen Rahmenbedingungen gezielt wissenschaftlich sowie berufspraktisch weiterzubilden.</p>

Der Studiengang ist nach dem dualen Studienprinzip konzipiert, wonach die Studierenden während ihres dreijährigen Studiums turnusmäßig von der Studienakademie als Lernort für die Theorie in ein kleines oder mittleres Unternehmen als Praxispartner und Lernort für die betriebliche Praxis wechseln. Die Studierenden müssen sich bei Aufnahme des Studiums für eine der beiden Studienrichtungen (Handelsmanagement oder Event- und Sportmanagement) entscheiden. Neben den für beide Richtungen vorgesehenen Pflichtmodulen sind von den Studierenden je nach gewählter Studienrichtung vom ersten Semester an spezifische, weitere Pflichtmodule zu belegen. In den für beide Studienrichtungen verbindlichen Pflichtmodulen sind insgesamt 92 Credit-Points (CP) zu erbringen, in den Pflichtmodulen der jeweiligen Studienrichtung weitere 37 CP.

Für den erfolgreichen Abschluss des Studiums sind 180 CP erforderlich. Die Verteilung der Credit Points auf das dreijährige, duale Studium erfolgt folgendermaßen:

- 141 CP für die Kernfächer und Wahlmöglichkeiten in den Theoriephasen (Theoriemodule),
- 30 CP für die Praxismodule,
- 9 CP für die Bachelor-Thesis einschließlich ihrer Verteidigung.

Ein CP entspricht einem durchschnittlichen studentischen Arbeitsaufwand von 30 Stunden. In einem Studienjahr sollen 60 CP erworben werden.

Alle Module sind in sich abgeschlossene und abprüfbare Einheiten. Die Module haben durchweg eine Dauer von einem Semester und einen Umfang von 4 bis 8 CP (ohne Bachelor-Thesis).

Berechtigt zum Studium ist, wer:

1. die allgemeine fachgebundene Hochschulreife oder
 2. die Fachhochschulreife oder
 3. eine vom Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst als gleichwertig anerkannte Vorbildung besitzt oder
 4. die Meisterprüfung erfolgreich abgelegt hat
- und mit einem Praxispartner einen Ausbildungsvertrag abgeschlossen hat.

Das Lehrpersonal für den vorliegenden Studiengang setzt sich aus hauptberuflichen Dozenten und nebenberuflichen Lehrbeauftragten zusammen. Für die Berufung von hauptamtlichen sowie für die Beschäftigung von nebenamtlichen Dozenten sind die Anforderungen gemäß SächsBAG zu berücksichtigen, das neben wissenschaftlichen und pädagogisch-didaktischen Qualitätsmerkmalen insbesondere die berufspraktischen Anforderungen an die Dozenten regelt.

Das Lehrpersonal des Studienganges besteht gegenwärtig aus 5 hauptberuflichen Dozenten und etwa 30 nebenberuflich tätigen Lehrbeauftragten.

	<p>Das didaktische Konzept ist durch enge Verknüpfung von Theorie und ihrer Anwendung im Unternehmen gekennzeichnet, die vor allem durch die enge Einbindung von Praxisphasen und Eigenverantwortlichem Lernen in den Studiengang erreicht wird. Eigenverantwortliches Lernen (EvL) ist Bestandteil eines Theoriemoduls, das sich auf die Praxisphase erstreckt und inhaltlich auf das jeweilige Theoriemodul aufbaut.</p> <p>Der Studiengang erhebt keinen explizit internationalen Anspruch, berücksichtigt aber nach eigenen Angaben internationale Aspekte durch die Auswahl der Lehrinhalte und Lehrmaterialien sowie durch Kooperationen mit ausländischen Partnerhochschulen. Im Zuge der voranschreitenden Globalisierung und der verstärkten Internationalisierung der Wirtschaft ergeben sich erhöhte Anforderungen an die Hochschulabsolventen. Deshalb berücksichtigt der Studiengang die Vermittlung sprachlicher und interkultureller Kompetenzen.</p>
<p>Zusammenfassende Bewertung durch die Agentur</p>	<p>Der Bachelor-Studiengang „BWL-Dienstleistungsmanagement“ der Berufsakademie Sachsen, Staatliche Studienakademie Riesa, erfüllt mit wenigen Ausnahmen die Qualitätsanforderungen für Bachelor-Studiengänge und wurde von der Foundation for International Business Administration Accreditation (FIBAA) mit drei Auflagen für fünf Jahre akkreditiert. Die sonstigen bemängelten Qualitätsanforderungen sind keine verbindlichen Kriterien zur Vergabe des Gütesiegels des Akkreditierungsrates, so dass von entsprechenden Auflagen abzusehen ist.</p> <p>Der Studiengang entspricht den Strukturvorgaben der Kultusministerkonferenz (KMK), mit drei Ausnahmen den Anforderungen des Akkreditierungsrates, den Anforderungen des nationalen Qualifikationsrahmens sowie der „Einordnung der Bachelor-Studiengänge an Berufsakademien in die konsekutive Studienstruktur“ in der zum Zeitpunkt der Verfahrenseröffnung gültigen Fassung. Er ist modular gegliedert, mit ECTS-Punkten versehen und schließt mit der staatlichen Abschlussbezeichnung „Bachelor of Arts“ ab. Der Grad wird von der Berufsakademie Sachsen verliehen.</p> <p>Unter Berücksichtigung der Strategie und der Ziele, der Konzeption, der Ressourcen und Dienstleistungen sowie der Qualitätssicherung handelt es sich um ein Programm, das die Qualitätsanforderungen mit wenigen Ausnahmen erfüllt, in einigen Qualitätsanforderungen auch übertrifft.</p> <p>Die Stärken des Studienganges sehen die Gutachter in der Positionierung im Arbeitsmarkt, bei der Kooperation mit Wirtschaftsunternehmen, hinsichtlich der Integration von Theorie und Praxis, in der Berufsbefähigung des Studienganges sowie bei der Betreuung der Studierenden durch die Lehrenden.</p> <p>Entwicklungspotenzial besteht hingegen bei einer Reihe von Aspekten. Die Gutachter sprechen daher folgende Empfehlungen aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Definition möglicher beruflicher Einstiegspositionen sollte

noch klarer gefasst werden.

- Der Anteil auslandserfahrener Dozenten sollte auf geeignete Weise erhöht werden.
- Die Studienakademie sollte Kontakte zu einschlägigen Interessenverbänden auch für den Bereich Event- und Sportmanagement suchen.
- Die unterschiedliche Sprachkompetenz der Studienanfänger im Englischen sollte durch geeignete Maßnahmen soweit möglich aufgefangen werden.
- Die Praxispartner sollten auf geeignete Weise über wünschenswerte weitere Eingangsqualifikationen der Studienbewerber informiert werden.
- Bei einer zukünftigen Überarbeitung des Curriculums sollten die aktuellen Vorgaben der Kultusministerkonferenz angemessen berücksichtigt werden.
- Es sollten Workload-Erhebungen durchgeführt werden und auf dieser Grundlage sollte ggf. die Prüfungsbelastung angepasst werden.
- Neuere Entwicklungen etwa zu Produktdienstleistungen und zu E-Business sollten im Curriculum stärker thematisiert werden.
- Grundsätzlich sollte für eine breite methodische Ausbildung der Studierenden Sorge getragen werden.
- Es wird nachdrücklich empfohlen, die Vermittlung von Methodenkompetenz stärker in die Lehrinhalte zu integrieren.
- Die Rückkopplung und Reflexion der Praxiserfahrungen der Studierenden in den Theoriephasen sollten verstärkt werden.
- Der Anteil aktivierender Methoden im Studiengang sollte gesteigert werden, um dem Ziel einer ganzheitlichen Ausbildung besser gerecht zu werden.
- Die Eignung der Prüfungsleistungen für das jeweilige Modul sollte überprüft und ggf. gemäß dem für das jeweilige Modul definierten Qualifikationsziel angepasst werden.
- Mit zukünftigen Stellenbesetzungen sollte insbesondere der Bereich des Dienstleistungsmanagements gestärkt werden.
- Der Kontakt zu den Lehrbeauftragten sollte systematisiert und verstärkt werden, um das Qualitätsmanagement der Studienakademie auch auf diesem Wege zum Tragen zu bringen.
- Die Ausstattung des Studienganges mit administrativem Personal sollte erhöht werden.
- Auf der Homepage der Staatlichen Studienakademie sollte bei der Darstellung des Studienangebots klar zwischen Studiengang und Studienrichtung getrennt werden.

Handlungsbedarf sehen die Gutachter bei der Bearbeitungszeit der Bachelor-Thesis, hinsichtlich der Berücksichtigung des Dienstleistungsmanagements im Curriculum sowie der Übereinstimmung von Bezeichnung und Inhalt der Studienrichtung

	<p>„Event- und Sportmanagement“.</p> <p>Sie empfehlen daher die Akkreditierung des Studienganges mit folgenden Auflagen:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Die Bearbeitungszeit für die Bachelor-Arbeit ist von drei Monaten auf acht Wochen zu reduzieren. Die Erfüllung dieser Auflage ist bis zum 28. Februar 2011 nachzuweisen.2. Die Vermittlung grundlegender Kenntnisse im Dienstleistungsmanagement ist im Curriculum zu verstärken . Die Erfüllung dieser Auflage ist bis zum 31. August 2011 nachzuweisen.3. Inhalte und Bezeichnung der Studienrichtung „Event- und Sportmanagement“ sind einander anzupassen. Die Erfüllung dieser Auflage ist bis zum 31. August 2011 nachzuweisen.
--	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Qualitätsprofil

Hochschule: Berufsakademie Sachsen, Staatliche Studienakademie Riesa

Bachelor-Studiengang: BWL-Dienstleistungsmanagement (B.A.)

Beurteilungskriterien

Bewertungsstufen

		Exzellent	Qualitäts- anforderung übertroffen	Qualitäts- anforderung erfüllt	Qualitäts- anforderung nicht erfüllt	n.b. ¹ n.r. ³
1.	Ziele und Strategie					
1.1.	Zielsetzungen des Studienganges			x		
1.1.1	Logik und Nachvollziehbarkeit der Zielsetzung des Studiengangskonzeptes			x		
1.1.2	Begründung der Abschlussbezeichnung			x		
1.1.3	Studiengangprofil (nur relevant für Master-Studiengang in D)					n.r.
1.1.4	Studiengang und angestrebte Qualifikations- und Kompetenzziele			x		
1.2	Positionierung des Studienganges			x		
1.2.1	Positionierung im Bildungsmarkt			x		
1.2.2	Positionierung im Arbeitsmarkt im Hinblick auf Beschäftigungsrelevanz („Employability“)			x		
1.2.3	Positionierung im strategischen Konzept der Hochschule			x		
1.3	Internationale Ausrichtung			x		
1.3.1	Internationale Ausrichtung der Studiengangskonzeption			x		
1.3.2	Internationalität der Studierenden			x		
1.3.3	Internationalität der Lehrenden			x		
1.3.4	Internationale Inhalte			x		
1.3.5	Interkulturelle Inhalte			x		
1.3.6	Strukturelle und/oder Indikatoren für Internationalität			x		
1.3.7	Fremdsprachenkompetenz				x	
1.4	Kooperationen und Partnerschaften		x			
1.4.1	Kooperationen mit Hochschulen und anderen wissenschaftlichen Einrichtungen bzw. Netzwerken			x		
1.4.2	Kooperationen mit Wirtschaftsunternehmen und anderen Organisationen		x			
1.5	Chancengleichheit			x		
2	Zulassung (Bedingungen und Verfahren)					
2.1	Zulassungsbedingungen			x		
2.2	Auswahlverfahren					n.r.

1 nicht beobachtbar | 2 nicht vorhanden | 3 nicht relevant

* kennzeichnet „Asterisk-Kriterien“, die für eine Akkreditierung mindestens mit „Qualitätsanforderung erfüllt“ bewertet sein müssen.

		Exzellent	Qualitätsanforderung übertroffen	Qualitätsanforderung erfüllt	Qualitätsanforderung nicht erfüllt	n.b. ¹ n.r. ³
2.3	Berufserfahrung (* für weiterbildenden Master-Studiengang)					n.r.
2.4	Gewährleistung der Fremdsprachenkompetenz			x		
2.5*	Transparenz und Nachvollziehbarkeit des Zulassungsverfahrens			x		
2.6*	Transparenz der Zulassungsentscheidung			x		
3.	Konzeption des Studienganges					
3.1	Struktur			x		
3.1.1	Struktureller Aufbau des Studienganges (Kernfächer / ggf. Spezialisierungen (Wahlpflichtfächer) / weitere Wahlmöglichkeiten / Praxiselemente			x		
3.1.2*	Berücksichtigung des „European Credit Transfer and Accumulation Systeme (ECTS)“ und der Modularisierung			x		
3.1.3*	Studien- und Prüfungsordnung				Auflage	
3.1.4*	Studierbarkeit			x		
3.2	Inhalte			x		
3.2.1*	Logik und konzeptionelle Geschlossenheit des Curriculums				Auflage	
3.2.2	Fachliche Angebote in Kernfächern			x		
3.2.3	Fachliche Angebote in Spezialisierungen (Wahlpflichtfächer)				Auflage	
3.2.4	Fachliche Angebote in den Wahlmöglichkeiten der Studierenden (falls zutreffend)			x		
3.2.5	Integration von Theorie und Praxis		x			
3.2.6	Interdisziplinarität			x		
3.2.7	Methoden und wissenschaftliches Arbeiten			x		
3.2.8	Wissenschaftsbasierte Lehre			x		
3.2.9	Prüfungsleistungen			x		
3.2.10	Abschlussarbeit					n.b.
3.3	Überfachliche Qualifikationen			x		
3.3.1	Kompetenzerwerb für anwendungs- und/oder forschungsorientierte Aufgaben (nur bei Master-Studiengang)					n.r.
3.3.2	Bildung und Ausbildung				x	
3.3.3	Ethische Aspekte			x		
3.3.4	Führungskompetenz			x		
3.3.5	Managementkonzepte			x		
3.3.6	Kommunikationsfähigkeit und Rhetorik			x		
3.3.7	Kooperations- und Konfliktfähigkeit			x		

1 nicht beobachtbar | 2 nicht vorhanden | 3 nicht relevant

* kennzeichnet „Asterisk-Kriterien“, die für eine Akkreditierung mindestens mit „Qualitätsanforderung erfüllt“ bewertet sein müssen.

		Exzellent	Qualitäts- anforderung übertroffen	Qualitäts- anforderung erfüllt	Qualitäts- anforderung nicht erfüllt	n.b. ¹ n.r. ³
3.4	Didaktik und Methodik			x		
3.4.1	Logik und Nachvollziehbarkeit des didaktischen Konzeptes			x		
3.4.2	Methodenvielfalt			x		
3.4.3	Fallstudien / Praxisprojekt			x		
3.4.4	Begleitende Lehrveranstaltungsmaterialien			x		
3.4.5	Gastreferenten					n.b.
3.4.6	Tutoren im Lehrbetrieb					n.r.
3.5*	Berufsbefähigung		x			

1 nicht beobachtbar | 2 nicht vorhanden | 3 nicht relevant

* kennzeichnet „Asterisk-Kriterien“, die für eine Akkreditierung mindestens mit „Qualitätsanforderung erfüllt“ bewertet sein müssen.

		Exzellent	Qualitäts- anforderung übertroffen	Qualitäts- anforderung erfüllt	Qualitäts- anforderung nicht erfüllt	n.b. ¹ n.r. ³
4.	Ressourcen und Dienstleistungen					
4.1	Lehrpersonal des Studienganges			x		
4.1.1*	Struktur und Anzahl des Lehrpersonals in Bezug auf die curricularen Anforderungen			x		
4.1.2*	Wissenschaftliche Qualifikation des Lehrpersonals			x		
4.1.3	Pädagogische / didaktische Qualifikation des Lehrpersonals			x		
4.1.4	Praxiskenntnisse des Lehrpersonals			x		
4.1.5	Interne Kooperation			x		
4.1.6	Betreuung der Studierenden durch Lehrpersonal		x			
4.2	Studiengangsmanagement			x		
4.2.1	Ablauforganisation für das Studiengangsmanagement und Entscheidungsprozesse			x		
4.2.2	Studiengangsleitung			x		
4.2.3*	Verwaltungsunterstützung für Studierende und das Lehrpersonal			x		
4.2.4	Beratungsgremium (Beirat) und dessen Struktur und Befugnisse			x		
4.3	Dokumentation des Studienganges			x		
4.3.1*	Beschreibung des Studienganges			x		
4.3.2	Dokumentation der Aktivitäten im Studienjahr			x		
4.4	Sachausstattung			x		
4.4.1*	Quantität, Qualität sowie Media- und IT-Ausstattung der Unterrichtsräume			x		
4.4.2	Zugangsmöglichkeit zur erforderlichen Literatur			x		
4.4.3	Öffnungszeiten der Bibliothek			x		
4.4.4	Anzahl und technische Ausstattung der Bibliotheksarbeitsplätze für Studierende			x		
4.5	Zusätzliche Dienstleistungen			x		
4.5.1	Karriereberatung und Placement Service					n.r.
4.5.2	Alumni-Aktivitäten					n.b.
4.5.3	Sozialberatung und -betreuung der Studierenden			x		
4.6	Finanzplanung und Finanzierung des Studienganges			x		
4.6.1*	Logik und Nachvollziehbarkeit der Finanzplanung			x		
4.6.2	Finanzielle Grundausstattung			x		
4.6.3*	Finanzierungssicherheit für den Studiengang			x		

1 nicht beobachtbar | 2 nicht vorhanden | 3 nicht relevant

* kennzeichnet „Asterisk-Kriterien“, die für eine Akkreditierung mindestens mit „Qualitätsanforderung erfüllt“ bewertet sein müssen.

		Exzellent	Qualitätsanforderung übertroffen	Qualitätsanforderung erfüllt	Qualitätsanforderung nicht erfüllt	n.b. ¹ n.r. ³
5.	Qualitätssicherung					
5.1*	Qualitätssicherung und -entwicklung der Hochschule und das Zusammenwirken zwischen Hochschulleitung und Fakultät/Fachbereich sowie Studiengangsleitung in der Studiengangsentwicklung			x		
5.2	Qualitätssicherung und -entwicklung des Studienganges in Bezug auf Inhalte, Prozesse und Ergebnisse			x		
5.3	Instrumente der Qualitätssicherung			x		
5.3.1	Evaluation durch Studierende			x		
5.3.2	Qualitätssicherung durch das Lehrpersonal			x		
5.3.3	Fremdevaluation durch Alumni, Arbeitgeber und weitere Dritte			x		